

DAMASKUS 2

Gérard Degeorge

DAMASKUS

VON DEN OTTOMANEN BIS ZUR GEGENWART

TURIA + KANT
WIEN

Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Bibliographic Information published by Die Deutsche Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek lists this publication in the Deutsche Nationalbibliografie; detailed bibliographic data is available in the internet at <http://dnb.ddb.de>.

Aus dem Französischen übersetzt von Jürgen Brankel

Der besondere Dank des Übersetzers gilt Architektin Dagmar Jung, die die Freundlichkeit hatte, das Manuskript Korrektur zu lesen.

Originaltitel: Damas, des Ottomans à nos jours

© L'Harmattan, Paris 1994

© für die deutsche Ausgabe:

Verlag Turia + Kant, 2006

mit freundlicher Genehmigung der

Éditions L'Harmattan

5-7, rue de l'École-Polytechnique

F-75005 Paris

ISBN 3-85132-449-8



Verlag Turia + Kant, 2006

A – 1010 Wien, Schottengasse 3A/5/DG 1

www.turia.at • info@turia.at

INHALT

EINLEITUNG	7
1517 – 1600	27
1600 – 1700	57
1700 – 1800	77
1800 – 1900	123
DAS 20. JAHRHUNDERT	165
ANMERKUNGEN	259
BIBLIOGRAFIE	289
DOKUMENT: LAMARTINE	305

Mit Nationen Umgang zu haben, ohne sie zu kennen, ohne sie zu verstehen, ist gut für Eroberer; weniger gut für Verbündete und sogar für Beschützer; und nichts ist verächtlicher und unsinniger für Zivilisateure, was zu sein wir vorgeben.

Arthur de Gobineau,
Les religions et les philosophies dans l'Asie Centrale, Paris, G.
Grès et Cie, 1928, p. 2.

Der Kleinbürger ist ein Mensch, der sich den Anderen nicht vorstellen kann. Wenn der Andere sich seinem Blick stellt, erblindet der Kleinbürger, ignoriert ihn und verneint ihn, oder er wandelt ihn zu sich selbst um.

Roland Barthes
Mythologies, Paris, Seuil, 1957, p. 239.